

# Dachfonds: Eine unterschätzte Anlagekategorie

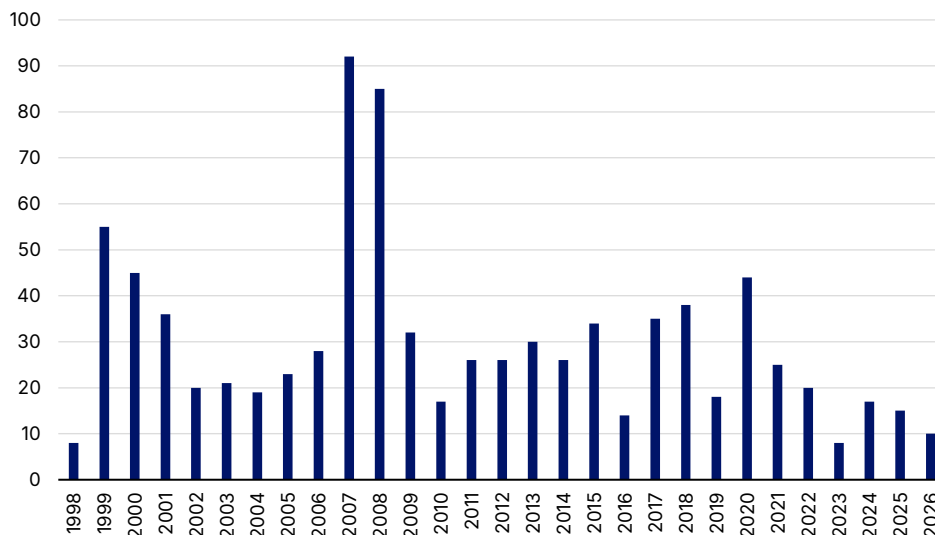
## Sieben Prozent des deutschen Fondsuniversums

**Über Dachfonds, eine beliebte Fondsart der 2000er Jahre, wird heutzutage kaum noch diskutiert. Angesichts des Aufstiegs von Online-Brokern und der zunehmenden Verbreitung von ETFs ist dies teilweise nachvollziehbar. Das verlorene Momentum von Dachfonds ist dennoch verwunderlich: Schließlich machen sie sieben Prozent des deutschen Fondsuniversums aus und können trotz ihrer höheren Kosten einen Mehrwert liefern.**

Dachfonds sind Investmentfonds, die Anteile von anderen Investmentfonds erwerben. Mit dem Dritten Finanzmarktförderungsgesetz, das am 1. April 1998 in Kraft trat, wurden Dachfonds für Privatanleger wieder zugelassen. Zuvor waren sie infolge des Skandals um die Gesellschaft IOS in den 1960er und 1970er Jahren jahrzehntelang verboten bzw. in Deutschland sehr restriktiv reguliert.

Zur Jahrtausendwende und 2007/08 boomten Dachfonds. In den 2000er-Jahren wurden 401 der heute aktiven 882 Fonds aufgelegt. Nach einer Phase gewisser Fluktuation ist seit 2020 ein Abwärtstrend bei den Auflegungen zu beobachten.

**Abbildung 1: Auflagejahr der aktuell verfügbaren Dachfonds (Anzahl)**



Quelle: ScopeExplorer, Stand: 30.04.2026

Der Abwärtstrend kann teilweise mit der zunehmenden Verbreitung von ETFs und der damit verbundenen Nutzung von Online-Brokern erklärt werden. Durch den einfachen Zugang zu ETF-Investments können Privatanleger heute problemlos selbständig ein diversifiziertes Fonds- bzw. ETF-Portfolio aufbauen. Sie behalten dabei die volle Transparenz über die Allokation und können zusätzliche Gebührenebenen vermeiden, die bei Dachfonds anfallen: Anleger tragen sowohl die Kosten der Zielfonds als auch die Managementgebühren des Dachfonds selbst.

### Analyst

Laszlo Harsanyi, CESGA®  
 +49 69 667-7389-28  
[l.harsanyi@scopeanalysis.com](mailto:l.harsanyi@scopeanalysis.com)

### Business Development

Felix Hoffmann  
 +49 30 278-911-37  
[f.hoffmann@scopeanalysis.com](mailto:f.hoffmann@scopeanalysis.com)

### Redaktion/Presse

Christoph Platt  
 +49 30 278-911-12  
[c.platt@scopegroup.com](mailto:c.platt@scopegroup.com)

### Inhalt

Die fünf größten Peergroups	2
Die größten Anbieter	3
Kosten	4
Fazit	5
Anhang	6

## Die fünf größten Peergroups

Scope verwendet für Dachfonds keine eigenen Peergroups, sondern ordnet die Produkte entsprechend ihrer Anlagestrategie bestehenden Vergleichsgruppen zu.

Die meisten Dachfonds werden als Mischfonds eingestuft und vier der fünf Peergroups mit der größten Zahl an Dachfonds sind Mischfonds-Vergleichsgruppen. Da Mischfonds zur Diversifizierung über verschiedene Anlageklassen hinweg in ein breites Spektrum von Wertpapieren investieren, ist der hohe Anteil an Dachfonds innerhalb des Mischfonds-Segments nachvollziehbar. Im Gegensatz zu reinen Aktien- oder Rentenfonds stehen bei Mischfonds oftmals Allokationsentscheidungen zwischen verschiedenen Anlageklassen im Vordergrund. Dachfonds bieten hierfür eine geeignete Struktur, da sie es ermöglichen, diese Allokation über spezialisierte Zielfonds umzusetzen, anstatt einzelne Wertpapiere auszuwählen. Somit erleichtern sie die Umsetzung komplexer Multi-Asset-Strategien und sind daher im Mischfondsbereich stark verbreitet.

Meist als Mischfonds konzipiert

Darüber hinaus ist in den Top 5 die Peergroup Aktien Welt als einzige Aktienfonds-Vergleichsgruppe vertreten. Im Bereich Rentenfonds gibt es nur sehr wenige Dachfonds.

Die Tabelle zeigt deutlich, dass die laufenden Kosten der Dachfonds für jede untersuchte Kategorie höher sind als die durchschnittlichen Kosten der jeweiligen Peergroup. Dies steht im Einklang mit der oben beschriebenen Erwartung, dass Dachfonds in der Regel höhere Gebühren erheben, da die Gebühren der Zielfonds an die Anleger weitergegeben werden müssen.

**Tabelle 1: Die fünf Peergroups mit der größten Zahl an Dachfonds**

Peergroup	Typ	Anzahl Fonds	Rendite 1 Jahr	Rendite 3 Jahre p.a.	Rendite 5 Jahre p.a.	Volatilität 3 Jahre p.a.	Laufende Kosten
Mischfonds Global flexibel	Peergroup-Durchschnitt		13,4%	8,0%	3,6%	6,8%	1,79%
	Dachfonds	206	15,7%	9,1%	3,8%	8,7%	2,22%
	Benchmark*		11,7%	8,5%	5,2%	7,5%	
Mischfonds Global ausgewogen	Peergroup-Durchschnitt		11,1%	7,5%	3,3%	6,5%	1,55%
	Dachfonds	135	12,2%	8,1%	3,4%	7,0%	1,67%
	Benchmark*		11,7%	8,5%	5,2%	7,5%	
Mischfonds Global konservativ	Peergroup-Durchschnitt		6,0%	5,2%	1,5%	4,4%	1,41%
	Dachfonds	106	6,4%	5,3%	1,3%	4,8%	1,47%
	Benchmark**		6,4%	5,0%	2,3%	6,1%	
Aktien Welt	Peergroup-Durchschnitt		19,0%	12,4%	7,0%	10,7%	1,40%
	Dachfonds	95	21,9%	12,2%	6,1%	11,4%	2,12%
	Benchmark: MSCI World		26,0%	17,7%	12,5%	11,8%	
Mischfonds Global dynamisch	Peergroup-Durchschnitt		17,7%	10,4%	5,3%	9,0%	1,73%
	Dachfonds	90	20,0%	11,5%	5,9%	10,0%	1,85%
	Benchmark***		17,3%	12,1%	8,1%	9,1%	

Quelle: ScopeExplorer, Stand: 30.04.2026

\* BM: Balanced Ausgewogen / Balanced Flexible (50% FTSE World Government Bonds Index, 50% MSCI World Index)

\*\* BM: Balanced Konservativ (75% FTSE World Government Bonds Index, 25% MSCI World Index)

\*\*\* BM: Balanced Dynamisch (25% FTSE World Government Bonds Index, 75% MSCI World Index)

Auffällig ist, dass Dachfonds in drei der vier Mischfonds-Kategorien über alle untersuchten Zeiträume im Durchschnitt eine Outperformance gegenüber der Peergroup verzeichnen. In der vierten Mischfonds-Kategorie Global konservativ schlug der durchschnittliche Dachfonds die Peergroup über ein und drei Jahre. Trotz der höheren Gebühren gelingt es der Produktkategorie also, einen Mehrwert zu generieren.

Die Outperformance der Dachfonds in den Mischfonds-Peergroups dürfte zumindest teilweise auf eine offensivere Allokation zurückzuführen sein. Darauf weist hin, dass die Produkte eine höhere Dreijahresvolatilität aufweisen als der jeweilige Peergroup-Durchschnitt.

Die reine Aktienkategorie, die Vergleichsgruppe Aktien Welt, ist eindeutig ein Ausreißer. Hier konnten Dachfonds lediglich über ein Jahr die Peergroup übertreffen. Die Benchmark, der MSCI World, konnte bei Weitem nicht erreicht werden. Wenn also allein die durchschnittliche Rendite im Vergleich zu Benchmark und Peergroup betrachtet wird, weisen Dachfonds in der Kategorie Aktien Welt die schwächste Leistung unter den Peergroups mit hoher Dachfondsanzahl auf.

Höhere Rendite, mehr Schwankungen

**Abbildung 2: Dachfonds nach Anzahl (links) und Vermögen (rechts)**



Quelle: ScopeExplorer, Stand: 30.04.2026

Abbildung 2 zeigt die Aufteilung des Dachfondsuniversums nach Anzahl und Vermögen. Analog zu den größten Peergroups oben sind Dachfonds mehrheitlich in der Assetklasse Mischfonds präsent. Hier sind mehr als zwei Drittel sowohl nach Anzahl als auch nach Vermögen zu finden. In die Kategorie Aktienfonds fällt etwa ein Sechstel der Dachfonds und nur wenige sind als Rentenfonds zu klassifizieren. Die Abweichung zwischen Anzahl und Vermögen ist nicht wesentlich, was darauf hindeutet, dass die durchschnittliche Größe der Fonds in allen Assetklassen vergleichbar ist.

## Die größten Anbieter

Der größte Asset Manager nach Anzahl an Dachfonds ist Deka Vermögensmanagement (DVM), der bedeutendste Anbieter nach Vermögen DWS (unter anderem dank eines breiten ETF-Angebots). Gemessen an der Top-Rating-Quote<sup>1</sup> sind die Top-5-Anbieter Union Investment, Hauck Aufhäuser Lampe, KEPLER-FONDS KAG, Allianz Global Investors und DVM.

Vier Häuser mit mehr als 20 Mrd. Euro in Dachfonds

Auffällig ist, dass mehrere große Anbieter in dieser Spitzengruppe vertreten sind. Insbesondere Union Investment sticht mit einer Quote von 71 % hervor. Aber auch Allianz Global Investors (53 %) und DVM (51 %) erreichen hohe Top-Rating-Quoten bei gleichzeitig bedeutender Marktgröße.

Die Spannweite der Top-Rating-Quoten ist erheblich und reicht in der Tabelle von null bis 71%. Das unterstreicht die starke Heterogenität des Anbieterfelds im Dachfondssegment.

<sup>1</sup> Die Top-Rating-Quote beziffert den Anteil der A- und B-Ratings von Scope an sämtlichen Ratings des Anbieters in der untersuchten Gruppe.

**Tabelle 2: Anbieter mit mindestens zehn Dachfonds (sortiert nach Anzahl der Fonds)**

Berater	Anzahl Fonds	Vermögen (in Mio. €)	Anzahl Top-Ratings	Anzahl Ratings	Top-Rating-Quote
DVM	63	20.609	23	45	51%
DWS	50	39.818	14	36	39%
Allianz Global Investors	26	27.079	10	19	53%
Union Investment	23	27.938	15	21	71%
DFP Deutsche Finanz Portfolioverwaltung GmbH	22	447	4	17	24%
FERI	21	15.044	2	14	14%
Erste Asset Management	19	2.532	3	19	16%
HANSAINVEST	19	1.356	3	14	21%
3 Banken-Generali Investment	17	1.044	5	12	42%
BlackRock	17	3.079	2	16	13%
Amundi	14	1.970	4	13	31%
Sauren-Gruppe	14	2.830	5	12	42%
DJE	12	1.008	5	11	45%
Greiff Capital Management AG	12	523	2	12	17%
HSBC Global Asset Management	11	5.397	2	7	29%
Liechtensteinische Landesbank	11	2.108	1	6	17%
UBS Asset Management	11	9.289	1	5	20%
ARTS Asset Management	11	1.759	3	11	27%
Hauck Aufhäuser Lampe	11	726	6	9	67%
Generali Investments	10	4.321	0	9	0%
KEPLER-FONDS KAG	10	2.903	6	10	60%
J.P. Morgan Asset Management	10	6.893	1	5	20%

Quelle: ScopeExplorer, Stand: 30.04.2026

## Kosten

Tabelle 3 zeigt die laufenden Kosten von Dachfonds differenziert nach Anlagekategorien. Aktienfonds weisen mit durchschnittlich 2,04% die höchsten laufenden Kosten auf, gefolgt von Mischfonds mit 1,83% und Rentenfonds mit 1,19%.

Auffällig ist die breite Spanne der Kosten innerhalb der Kategorien, was auf eine heterogene Kostenstruktur und unterschiedliche Produktkonzepte hindeutet. Die vergleichsweise niedrigen Mindestkosten bei Aktien- und Mischfonds lassen sich unter anderem dadurch erklären, dass ein Teil der Dachfonds als ETFs strukturiert ist und somit eine günstigere Gebührenstruktur hat. Gleichzeitig investieren solche Produkte häufig in ETFs als Zielfonds, die ebenfalls niedrige Kosten haben, sodass sich ein zweifacher kostensenkender Effekt ergibt.

Die Maximalwerte, die je nach Kategorie von 4,0% bis 6,3% reichen, sind jedoch eindeutige Ausreißer – selbst innerhalb des Dachfondsuniversums. Solche Extremwerte sind fast nie das Ergebnis besonders komplexer oder exklusiver Strategien, sondern resultieren meist aus einem vertriebsorientierten Modell: Ein Teil der Kosten fließt als Provision an den Berater zurück, was dem

Extreme Spreizung bei Gebühren

Vertriebsteam einen Anreiz bietet, genau diese Produkte zu empfehlen – unabhängig von ihrer Qualität. In den Kategorien Aktien- und Mischfonds tragen die Fonds mit den höchsten Gebühren die Scope-Ratings D (unterdurchschnittlich) und E (schwach). Das bestätigt, dass durch diese Kosten kein Mehrwert generiert wird. In der Kategorie Rentenfonds erhielt der Dachfonds mit den höchsten Kosten im vergangenen Monat zwar ein B-Rating, zuvor war er aber jahrelang mit C bewertet gewesen.

Insgesamt zeigen die Ergebnisse, dass sowohl die Anlagekategorie als auch die konkrete Ausgestaltung des Dachfonds einen wesentlichen Einfluss auf die Kostenstruktur haben.

**Tabelle 3: Laufende Kosten je Anlageklasse (sortiert nach Durchschnitt)**

Anlageklasse	Minimum	Maximum	Durchschnitt
Rentenfonds	0,41%	4,00%	1,19%
Mischfonds	0,24%	6,30%	1,83%
Aktienfonds	0,25%	4,90%	2,04%

Quelle: ScopeExplorer, Stand: 30.04.2026

## Fazit

Dachfonds bleiben ein relevanter Bestandteil des deutschen Fondsuniversums. Zwar hat die Produktkategorie in den vergangenen Jahren an Sichtbarkeit verloren, doch zeigen die Daten, dass sie insbesondere im Mischfondssegment weiterhin eine wichtige Rolle spielt.

Besonders auffällig ist, dass Dachfonds in mehreren großen Mischfonds-Peergroups trotz höherer laufender Kosten im Durchschnitt eine Outperformance gegenüber der jeweiligen Peergroup erzielen konnten. Damit zeigt sich, dass professionell verwaltete Fondsportfolios durchaus Mehrwert bieten können. Die Überrendite geht zugleich vielfach mit einer höheren Volatilität einher, sodass Anleger die Renditechancen stets im Zusammenhang mit dem zusätzlichen Risiko betrachten sollten.

Gleichzeitig bleiben die höheren Kosten ein zentrales Merkmal von Dachfonds. Diese resultieren aus der zusätzlichen Managementebene. Dennoch verdeutlichen die Ergebnisse, dass die Kosten allein kein ausreichendes Urteil über die Attraktivität dieser Anlagekategorie erlauben. Vielmehr hängen Nutzen und Eignung stark von der jeweiligen Strategie, der Assetklasse und der Qualität des Fondsmanagements ab.

Insgesamt erscheint die Anlagekategorie daher weniger als Auslaufmodell denn als spezialisierte Lösung für Anleger, die eine aktiv gesteuerte extrem breit diversifizierte Portfoliostruktur suchen. Dachfonds verdienen damit mehr Aufmerksamkeit, als ihnen derzeit häufig zukommt – insbesondere im Mischfondssegment.

Klarer Mehrertrag im Mischfondssegment

## Anhang

Tabelle 4: Die von Scope am besten bewerteten Dachfonds

Fonds	ISIN	Peergroup	Berater	Scope Rating	Vermögen (in Mio. EUR)	Rendite 5 Jahre p.a.
Lansdowne Endowment Fund	LU1946062574	Mischfonds Global ausgewogen	Lansdowne Partners	(A)	87	6,0%
Amundi Funds Sol - Diversified Inc Best Sel	LU1431872925	Mischfonds Global ausgewogen	Amundi	(A)	119	5,4%
Amundi Multi-Asset Portfolio Defensive UCITS ETF	DE000ETF7029	Mischfonds Global ausgewogen	Amundi	(A)	69	5,4%
Vanguard LifeStrategy 80% Equity UCITS ETF	IE00BMVB5R75	Mischfonds Global dynamisch	Vanguard Investments	(A)	1.093	8,6%
GlobalPortfolioOne	AT0000A2B4T3	Mischfonds Global dynamisch	Liechtensteinische Landesbank	(A)	1.048	8,7%
Amundi Multi-Asset Portfolio UCITS ETF	DE000ETF7011	Mischfonds Global ausgewogen	Amundi	(A)	251	6,7%
Deka-BasisAnlage moderat	DE000DK2CFQ9	Mischfonds Global konservativ	DVM	(A)	1.516	3,0%
Deka-BasisAnlage ausgewogen	DE000DK2CFR7	Mischfonds Global ausgewogen	DVM	(A)	2.577	4,3%
HanseMercur Strategie chancenreich	DE000A1JGB05	Mischfonds Global dynamisch	HanseMercur	(A)	114	9,7%
Profi-Balance	DE0005326813	Mischfonds Global ausgewogen	Union Investment	(A)	184	5,0%
Assenagon I Multi Asset Conservative	LU1297482736	Mischfonds Global konservativ	Assenagon	(A)	1.322	5,1%

Tabelle 5: Die zehn größten Dachfonds

Fonds	ISIN	Peergroup	Berater	Rating	Vermögen (in Mio. EUR)	Rendite 5 Jahre p.a.
PrivatFonds: Kontrolliert	DE000A0RPAM5	Mischfonds Global konservativ	Union Investment	(A)	16.095	2,8%
Mercer Diversified Growth Fund M-2 GBP Hedged	IE00B3LRJJ25	Mischfonds Sonstige	Mercer Investments	-	10.083	5,8%
VermögensManagement Balance A-EUR	LU0321021155	Mischfonds Global ausgewogen	Allianz Global Investors	(A)	9.528	4,3%
Best Global Concept	LU0173001644	Aktien Welt	FERI	-	6.284	9,5%
Pictet-Multi Asset Global Opportunities-P EUR	LU0941349192	Mischfonds Global konservativ	Pictet Asset Management	(B)	5.962	2,5%
DWS Funds Invest Zukunftsstrategie	LU0313399957	Garantiefonds ohne Laufzeitbegrenzung	DWS	-	5.825	4,0%
DB Growth SAA (EUR) LC	LU2258449417	Mischfonds Global dynamisch	DWS	(C)	4.130	5,0%
Mediolanum Morgan Stanley GI Selection L A	IE00B2NLMT64	Aktien Welt	Mediolanum	(E)	3.939	1,0%
VermögensManagement Wachstum A-EUR	LU0321021312	Mischfonds Global ausgewogen	Allianz Global Investors	(B)	3.936	5,9%
DB Balanced SAA (EUR) LC	LU2258442917	Mischfonds Global ausgewogen	DWS	(C)	3.492	3,1%

Quelle: ScopeExplorer, Stand: 30.04.2026

## Weitere Veröffentlichungen

[Offene Immobilienfonds – Ratings & Marktstudie 2026](#)

[Wachsende Herausforderungen für Manager nachhaltiger Fonds](#)

[ELTIF-Markt auf Wachstumskurs – Verwaltetes Vermögen steigt 2025 um 55% auf 34 Mrd. Euro](#)

[Rentenfonds: die besten Anbieter und Produkte, die markantesten Auf- und Absteiger](#)

## Scope Fund Analysis GmbH

Lennéstraße 5  
D-10785 Berlin  
[scopeexplorer.com](https://scopeexplorer.com)

Tel.: +49 30 27891-0  
Fax: +49 30 27891-100  
[info@scopeanalysis.com](mailto:info@scopeanalysis.com)

**in**  
Bloomberg: RESP SCOP  
[Scope contacts](#)

## Nutzungsbedingungen/Haftungsausschluss

© 2026 Scope SE & Co. KGaA und sämtliche Tochtergesellschaften, einschließlich Scope Ratings GmbH, Scope Ratings UK Limited, Scope Innovation Lab GmbH, Scope Fund Analysis GmbH und Scope ESG Analysis GmbH (zusammen Scope). Alle Rechte vorbehalten. Die Informationen und Daten, die Scopes Ratings, Rating-Berichte, Rating-Beurteilungen und die damit verbundenen Recherchen und Kreditbewertungen begleiten, stammen aus Quellen, die Scope als verlässlich und genau erachtet. Scope kann die Verlässlichkeit und Genauigkeit der Informationen und Daten jedoch nicht eigenständig nachprüfen. Scopes Ratings, Rating-Berichte, Rating-Beurteilungen oder damit verbundene Recherchen und Kreditbewertungen werden in der vorliegenden Form ohne Zusicherungen oder Gewährleistungen jeglicher Art bereitgestellt. Unter keinen Umständen haftet Scope bzw. haften ihre Direktoren, leitenden Angestellten, Mitarbeiter und andere Vertreter gegenüber Dritten für direkte, indirekte, zufällige oder sonstige Schäden, Kosten jeglicher Art oder Verluste, die sich aus der Verwendung von Scopes Ratings, Rating-Berichten, Rating-Beurteilungen, damit verbundenen Recherchen oder Kreditbewertungen ergeben. Ratings und andere damit verbundene, von Scope veröffentlichte Kreditbewertungen werden und müssen von jedweder Partei als Beurteilungen des relativen Kreditrisikos und nicht als Tatsachenbehauptung oder Empfehlung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren angesehen werden. Die Performance in der Vergangenheit prognostiziert nicht unbedingt zukünftige Ergebnisse. Ein von Scope ausgegebener Bericht stellt kein Emissionsprospekt oder ähnliches Dokument in Bezug auf eine Schuldverschreibung oder ein emittierendes Unternehmen dar. Scope publiziert Ratings und damit verbundene Recherchen und Beurteilungen unter der Voraussetzung und Erwartung, dass die Parteien, die diese nutzen, die Eignung jedes einzelnen Wertpapiers für Investitions- oder Transaktionszwecke selbständig beurteilen werden. Scopes Credit Ratings beschäftigen sich mit einem relativen Kreditrisiko, nicht mit anderen Risiken wie Markt-, Liquiditäts-, Rechts- oder Volatilitätsrisiken. Die hierin enthaltenen Informationen und Daten sind durch Urheberrechte und andere Gesetze geschützt. Um hierin enthaltene Informationen und Daten zu reproduzieren, zu übermitteln, zu übertragen, zu verbreiten, zu übersetzen, weiterzuverkaufen oder für eine spätere Verwendung für solche Zwecke zu speichern, kontaktieren Sie bitte Scope Ratings GmbH, Lennéstraße 5, D-10785 Berlin.